2.Beilage zu Ntr. 232 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalfreis. Breitag ben 2. Detvoer, 1896.

Aus der Chronik des Saalkreifes.

Ron C. Beiche-Elbmannsborf.

Bon C. Beiche-Elbmannsborf.

Bon C. Beiche-Elbmannsborf.

Ben G. Beiche-Elbmannsborf.

Bes Plandorf Beelenlaublingen.

Bes Plandorf Beelenlaublingen.

Bes Blandorf Beelenlaublingen Beelen mb Laublingen, die jedoch nur eine Gemeinde die den den der Gale. Bei länger als dem der Leiten gelter der Angelegen der Schaffele Beelen auch des Generals des einer der Angelegen der Aber abei bei der Angelegen der Abeiter mit der Angelegen der Abeiter der Angelegen der Abeiter der Gestellung der Angelegen der Abeiter der Abeiter der Angelegen der Abeiter der Abei

hen

nna

old.

ng.

und

mitt.,

12. 80 Å, 100 "

it,

Cinfommen von 1600 relp. 1600 mid 900 M. cq.1. Sednang mid der Gelein tehen unter dem Battena bes Mittegnisbelipter M. den Archiga auf Selvien tehen unter dem Battena bes Mittegnisbelipter M. den Archiga auf Sepulp.

Gröbers ?— Chrwelifich.

Das Derf Gröbers liegt an der Erichtsbagning der Schwelifich.

Das Derf Gröbers genomt, rüfere der "Goboeluigt". Der Christologinine Onderer genomt, rüfere der "Goboeluigt". Der Christologinine Onderer genomt in den Gröbers genomt, rüfere der "Goboeluigt". Der Christologinine in der Gröbers genomt, rüfere der "Goboeluigt". Der Gröbers genomt, rüfere der "Goboeluigt". Der Schwelifichen Ericker inder gun Unter Gröbers und der Gröbers gun Leine Schwelichen Stellege berieber; and behand fich die tet ent Seldisfike Selvien der Schwelien der Grobers gun Senden der Schwelien und Selvien der Grobers gun Zendegen der Grobers gun Senden der Selvien der Schwelien der Schwe

*) Db von dem wendischen groba, b. t. Graf, abzuleiten ?

Nor zweisausendfünfhundert Jahren und hente.

Bahren und hente.

Son Rail von Seigel.

The Sanitumb der Gran Heiner Radipieler was fprichodentig in Stadioten. Sie Ottot fei auch unde institutionistig ein? Zoo Zeben ladie in: Just Ram, Bieffier Wag, Rohpieler, was den Erne Welfieler der Greiffen Wag, Rohpieler, was den Erne Zeben ladie in: Just Ram, Bieffier Wag, Rohpieler, was den Erne Welfieler der Greiffen, der eine bei eine Verleigen Erbenstein durch ein an einem Beef über Jaubijde Setten und gedachte es in einem lechgigien zu wollenden. Radipieler der eine le languben Erbenstein durch ein an einem Beef über Jaubijde Setten und gedachte es in einem lechgigien zu wollenden. Anderte des Wiere todien, dem er von wollsabend.

John – Anteipp: cinnal trag fie schwarze Danbijdheler, aber im resten Zeben und der Anteiler Stadiere und Heighte des Seume temmis und der Schwessein un seiner gestellt der Schwessein und der Schwessein der Schwessein und Seine Schwessein und der Schwessein und der Schwessein der Schwessein und der Schwessein und der Schwessein der Schwessein und der Schwessein und der Schwessein und der Schwessein und Schwessein und Schwessein und der Schwessein und Schwessein und der Schwessei

lichen Helen.

"Rein Da'ein hat Behartlichteit",
jagt Auddha, der auch bichtete.

Aufte verließ den Benji und heitaubete einen Feldwedel. Wo, wie,
man das dimidiate Mädden ihren Lieblich tennen gefernt hatte, blieb
für Frau Helene wie das vierfache Geheinung des Luddiensuns enig ver
faheligt. An Jauftens Stelle tent ein Minna, en niebliches, einfinkele,
arbeitismes Mödigen.
Am einen Gemutog forderte fie ihren Aushang. Sie follte um Sechs
benufommen, fam jedoch eit um Sieden. Helene verlor iber die fleite
litat um Sechs erit um acht ilhe. Diesmal tadelte Helene die Sünnige
fant.

"Meine Frant ift ein Engel", vertraute Minna ihrer Kollegin vom

Dannen.

Um Eins ging die Handstüff, und dann wurde teife, leife die Films.
Um Eins ging die Handstüff, und dann wurde teife, leife die Films.
dann Batt war fie, im Film war fie wid gleich dannt ertöhler ein geller Sanrei und ging etwos an der Sanrei und ging etwos an der Sanrei und ging etwos an der Mannen.
Abas ist denn? Bas giebt's denn? fingte der aufgeichreckte.

"Nichts. Da hört doch alles auf — um Eins — nach Eins! — aber ich habe ihr ein Glas Laffer — das heißt, auch das Bafferglas an den

Roy geworfen!"

"Das bättef! Du nicht thun jollen."
"Beim Du nichts Killigeres weißt — ich bitte Dich, ich bin so ansgeret — ichlaf! weiter!"

Text ber Predigten, die der große Buddha vor ungefähr 2500 Jahren gefreilich intereffant!" rief Belene und las fofort bie angemertte

Zert der Bredigten, die der große Bindbig vor imgesche 2000 Jahren gebalen halt in der Gerticht interessant!" tief Helene und las sofort die angementie E. C. Gerticht interessant!" tief Helene und las sofort die angementie E. C. Gerticht interessant in der Bredigten E. Bedigten E. De Gaustin in Weberlich ... Wei der Geweicht Butter. Sanft ist der Helene Scheift, für Mönde, eine die Gaustian Weberlich Rusei. Sanft ist der Helene Scheift, mich ist die Sanstan Weberlich, natte eine Magd, Namens Rott, die sint in wie flieden in ihr Weberlich, datte eine Magd, Namens Rott, die sint in wie sie die Gaustian um in Wönde, datte eine Magd, Namens Rott, die sint in wie flieden Müste. Sanft ist die Sanstan Scheift, unter Bedigten Weberlich. Scheift ist die Sanstan Weberlich eine Scheift. Sie um zu verkielt mit nur die Gaustin Weberlich Bart ist der Ausstan Weberlich eine Scheift. Sie um zu verkielt mit nur die Gaustin Weberlich zugent kann? In der Ausstan Weberlich eine Weberlich werden der der Gaustin Weberlich werden Weberlich werden Weberlich werden der Gaustin Weberlich werden der Gaustin der Gaustin Weberlich werden der Gaustin der Gaustin der Gaustin Weberlich werden der Gaustin der Gaustin der Gaustin der Weberlich werden der Gaustin der G

Engenhalender.

Sheilbeng, Dongarie 5/6. Aniverstätt, Edulberg 11 (an der Promenade). Polerigburg, am Baradeplagt. Kal. Universitätseiblieitheft, Friedrichfte. 50. Wontog, Dienstag, Mancetag, Arctiog ven 8—1 life Bonn., Mittwoch und Sonnadend u. 9—12 tilb Bonn., 2—4 libr Nachm., in den Universitätsferien

lich von 9—1 Uler.

*Provingial: Aufleum. Dougaije 5/6. Sommags, Dienstags und
merstags 11—1 Uler gratis. Montags, Mittwocks, Freitags von
1-1 Uler 50 Kja. Sonii jedergeit I Wort.
2frechalogisches Muleum. alle Promenade. Mittwoch, Sommbend

Archaelogyinges Wintenn, art primature America, Commence & Semula por 11—1 the manufaction.

Ziade. Winfram für Aunif und Aunifigewerde an großen tim Geöffreit Somme und Seitags von 11—1 the, Wittwoods von 5- film; joint gegen Eintrittsged von 50 Ph.

Zandvierfiglichtlicher Aufftlut, Hampteingung Stithelmitrobe 1.

Sandver und Austogericht, Sviitrage 20, bezw. ft. Seinfrage 7/8 reanimatel Sei. Un. 3.—6 the Vadam.

reanifunden 8-1 Ufr, 3-6 Uhr Nachut. Landrathonut bes Caaffreifes, im Standetjans, Luijenftraße 6,

must von 8—1 und 3—6 tup. Etädtiides Chumadium, Sobhicuitraße 37. Etädtiide Spaciaise, Nathhausgajie. Bochentags 8—1 und

5 Uhr. Minateur Photographen Berein jeden Mittwody Mbends 8 Uhr

3—3 unt.

**Minateur-Photographen-Berein jeden Mittwoch Nuches 8 up.

**Simmin a Arcebergs-Guarten.

**Migeneiner Salleffer Arenverein. In eine n. 3) für.

**Migeneiner Salleffer Arenverein.

**Migeneiner Salleffer Arenverein.

**Sundigen 3—10 link Heines in der

**Sundigen 3—10 link Heines in der

**Sundigen 3—10 link Heines in der

**Sundigen in Möhöng, debt; ob er Sortu unerfeden in den nach

**Bends 6/13—7/13 link in der Tunnklaten en der Leineineriner.

**Punchengen werden in der Tunnklaten entgegengenommen, für die Souder
tege and die derem Bindebecut Tr. Ille, Webert Franzipriale 14.

**Sunifgenerbe-Sereine Serein.

**Sundigenerbe-Sereine Seiglingke 11—1 link unergleiffeh.

**Biltieber 13—1 link Mittwoch und Freinge, Stend 8/13—10 link.

**Sunningenerbe-Sereine Seiglingke Tettungkraphie, gegründer am

10. September 1895 bält inne Spungen jeben Montag und Domnetskag

**Stende 1895 bält inne Spungen jeben Montag und Domnetskag

**Stende 8/13_ link im Sereinsstal Freiderhöhm, ill Märteik a. Min
**Bellungen innin ble Sorifeicht entgegen.

**Pentundier.

**Dinbel-Tenland, Martt. — Tenland Angul Spennan.

merennigen ummit der Sontederin einigegei.

Zentundter, Höndel-Zentund, Martt. — Tentual Magni hermann Francke, Frendeide Ziftinugen. — Fiebiger-Zentual, Ileine Wiese — Zentual für die 1866 gefalleren Reiger, alle Krometade. — Zentual für der 1870/7 gefalleren Spatier, Martt.

Better Gerten Gefalleren Schalleren Schal

Juscraten - Annahmestellen

"General-Anzeiger": Saupt-Erpedition: Große Illrichftrafe 37, II. Stadt : Grpedition: Binfegartenftrafe 13, III. Stadt - Erpedition: Leipzigerftraffe 11

Angoigen werben in ben obenverzeichneten Expeditionen für bie feiben Tage ericheinenbe Rummer bis morgens 9 libr ange-





bedeutend reducirten Preisen

H. C. Weddy-Pönicke,

Leipzigerstrasse 6 u. 7.

Gr. Steinftraße L. Müller & Co.,

Special-Magazin

für Lampen, Baus- und Küchengeräthe

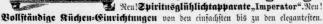


Aufwaichtifde, Befenichräute,

Wäscherollen, Wasch- und Wringmaschine Stufenleitern, Treppenflühle, Küchenrahmen, Hackestöcke, Cousole,

Bewürge und Bemüseetageren,

fowir Fowir Kohlenkasten, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Feuergeräthstånder, chirmstånder,Flascheuschränke.



Preislisten gratis und franco.

38tt tentigem Tage cröffne ich Så Geiststrasse 17 38

Uhren- und Goldwaaren-Handlung,

verbunden mit Reparatur-Berkstatt.

Ein reichhaltiges Sager aller Arten Uhren fiels vorratbig haltend, foll es mein eifrigftes freben fein, nur gute folide Baare zu bifligften Briffen zu liefern. Indem ich um gutige Unterfügung meines neuen Unternehmens bitte, zeichne

Edmund Böge. Uhrmacher,

Einem geehrten hiesigen Publikum, wie auch meinen werthen auswärtigen Geschäftsfreunden i hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich am heutigen Tage die Bewirthschaftung meines

Hôtels zum "Goldenen Ring"

Hern Krauthaus, dem bisherigen Wirth des "Wintergartens" hierselbst und früheren langjährigen Oberkelher in meinem Hause, übergebe.

Indem ich Veranlassung nehme, dem geehrten Publikum für das mir in den letzten 30 Jahren in so reichem Maasse entgegengebrachten Wohlwollen meinen besten Dank zu bekunden, spreche ich zugleich die Bitte aus, dasselbe auch meinem Nachfolger zu Theil werden zu lassen.

Halle a. S., 1. Oktober 1896.

Gustav Adolf Stoye.

Bezugnehmend auf die vorstehende Mittheilung gebe ich gleichfalls der Bitte Ausdruck, dass die geehrten Herrschaften, welche bisher das Hötel zum "Goldenen Ring" mit ihrem Besuche beehrten, auch in Zukuntt deusselben ihre Gunst zuwenden wollen.

Ich werde mit allen Kräften bemült sein, den guten Ruf, dessen sich das Hötel seit so langen Jahren erfreut hat, zu erhalten und zu befestigen. auch in Zukuntt demselben ihre Gaust zuwenden wollen.

1ch werde mit allen Kräften bemült sein, den guten Ruf, dessen sich das Hötel seit so langen

Jahren erfrent hat, zu erhalten und zu befestigen.

Hochachtungsvoll G. Krauthaus.

Kestaurant "Zum Markgrafen". Großes Schlachtefest, II. Freyer

Frandeftrage 14 Grüner Baum am Riebedplat

Räditen Sonnabend den 3. er: Großes Edyladytefeft, Carl Jung

Die Berwaltung

der Ortstrautentasje für die Arbeiter in Buch u. Eteindruckereien, Echrist gleigereien, der Salle'ichen Spielkarten Fabrik u. der Keierstein ichen Papier handlung

befindet fich jett Robert-Franz-Strasse Nr. 5

im Grunditud der Firma Gebruder Muller.

Prima rothe Futtermöhren Beste Speisekartoffeln Hochfeinste engl. Salatkartoffeln

Oekonomie Büschdorf. Telephon 607.

Ber Geld iparen will! fanje gold. und filb. Derren-Tamen - Uhren, Regulatores Beder, Retten ic. bei Reder, Retten ze, bei J. Siede, Ulyunder, ba, in gaben. Dafelbi foliet be Ginighn einer neuen beitauen geber u. Rennt seinach vollas v. Scharer 10 - 20 s. Uhrstage Geren in Reparatur unter Carontie.

Winsik minunt an

Gasthaus "Zum Götschethal" in Groitsch. Countag den 4. Oftober, jum Gentedanfieft, von Rachmittag 4 Uf

Sadsenvereinigung Halle

Hotel Weisses Ross, Beiftstrage.

Jeden Dienstag Abend 9 Uhr Zufammenkunft.

Gardinen-Stangen

Juggardinen-Einrichtungen The interior of the state of th

Um bentigen Tage verlegte ich mein Stellenvermittelungs . Comptoir von

Sternstrasse S. in direkter Nähe des bish. Lokales.

Bitte mir bas in meiner bisherigen langjährigen Birtfamfett ju Theil gewordene Bertranen auch feinerhin zu ichenten mid werde ich ftete bemubt fein, mich den weitgehenblen Allvinischen zu geningigen. Beiner bemerte noch, bag ich jest am Ferniprecher unter Ptr. 1002 an-

Binneweiss,

Stellenvermittelung aller Branchen.

@egr. 1860. Sanbelsger, eingetragen.

atureis Crostallfunsteis emphebli

E. Hoffmann, Giswerke,

Amtlide Bekanntmadjungen.

Bekanntmadung.

Die Betheitigten werden hierdung auf die im 39. Sind des Amtsblattes der gedinden Regierung zu Merfeburg vom 26. September d. J. unter Nr. 1389 absgedinden Betantunadung der Santhung der Santsblatuber vom 4. September d. J. — Kündigung der zur banren Rickzablung amsgedopten 3/1, prog. inaltsblaublödien vom 2. Mai 1342 u. 1. d. d. betreffend — unt bem Bennerten aufmersfam gemocht, daß die Munuern-Bergeichnisse der Staatsblaublödiene vom 2. Mai 1342 u. 1. d. d. betreffend — unt bem Bennerten aufmersfam gemocht, daß die Munuern-Bergeichnisse der Staatsblaubläche, der Senartsbliche dem Erdschaubläche, der Senartsbliche dem Erdschaubläche, der Senartsbliche dem Erdschaubläche, der Senartsbliche dem Erdschaubläche der Magistrats-Daupt-Registratur und den Kolizei-Sefretariaten

egen. 3., ben 28. Ceptember 1896. Ber Magiftrat. Staube.

Bekanntmadung.

Der am 22. Mai 1861 ju Beithen geborene Abeiter Friedrich Sils forg nicht für feine Samilie, jodaf biefelbe aus öffentlichen Mitteln unterftügt werden muß. Wer bitten um Mittelnung feines Aufentlaftortes. Halle a. S., ben 25. September 1896.

Die Armen-Direktion. i. B. Beller.

Bekanntmadjung.

Der am 25. Januar 1842 ju Landflädt geborene Atheiter C entzieht fich ber Sorge für feine Kamillie, jodaß bielelbe aus Armenn werben mig. Bir bitten um Mittheilung feines Aufenthaltsortes. Halbe a. S., ben 28. August 1896.

Die Armen-Direktion. Bernial.

Bekanntmadjung.

Der am 3. Marg 1860 hierfelbit geborene Rupferschinied Germann Etummer icht für feine Famitle, jodaß bleiche aus öffentlichen Mitteln unterstügt werden Beir bitten um Mittheitung feines Aufenthaltsortes. Safte a. E., den 31. Juli 1896.

Bekanntmadung.

Aus ber Oberprässbial-Polizeiverednung vom 21. Februar 1896, betreffend abgern mit Jahrindern, wird derworgeboben, daß nicht nur den Andehancen illeriei Verpflichungen dem Vullestungen dem Vullestungen dem Ausbildung gegenüber anseinet und Bundbendendungen ill Strafe bedroht werden, sondern daß auch Anhrwerte, Artier und Kubglünger, der der dem Vollestung benuten, den Vollestung vollestungen, der Vollestung der der Vollestungen vollestungen, der Vollestungen vollestungen, der Vollestungen, der Vollestungen vollestungen, der Vollestungen, der Vollestungen, der Vollestungen vollestungen, der Vollestungen vollestungen, der Vollestungen vollestungen vollestungen vollestungen, der Vollestungen vollestu

Der Almteborfteher.



Aparte Neu

in Regen-Mänteln, Jackets. neiten in Regen-Mänteln, Jackets, Kragen, Capes, Rad-Mäntel, Winter-Frauen-Mäntel Winter-Frauen-Mäntel

in nur neuen geschmackvollen Jaçons in flets wechselnder augerordentlich großer Answahl.

Weine Confection zeichnet fich burd gute Stoffe, fanbere Arbeit und tabellofen Git aus.

Schwarze Stoffe, glatt und gemustert p. Mtr. 0,65 bis 5,50,
Großartige Sortimente in farbigen Kleiderstoffen vom einfachsten bis hochseinsten Genre, Meter von 45 Pfg. bis 7 Mart.
Schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe in nur guten tragbaren Qualitäten und neuesten Webarten. Morgenröcke, Schürzen, Röcke, wollene und seidene Tücher. 🖜

Der Berfauf gefchieht gu ben bentbar billigften Breifen

Parterre und 1. Ctage.

Salle a. S., Leipzigerftr. 97. Cde a.d. Ulridistirde.

In Hause Mars la Tour. Friedrich Arnold.

Gr. Ulrichstr.

Inhaber: Adolph Heller,

empfiehlt feine für jetige Caifon mit ben groften Renheiten auf das Reichfte ausgeftatteten Lager bon



Portièren u. Möbelstoffen,

Teppichen und abgeraßt, Läuferstoffen, Cocos- u. Manillafabrikaten,

Linoleum, Beffe "Delmenhorst"
""Köpenick"
bei billigster Preisstellung. Hur Gr. Ulrichstr. 10, Gernipreder 315.

Julius Becker,

Bankgeschäft,

An- und Verkaufs von Werth-

DADIEFOIS

Einlösung fälliger Coupons,
Annahme von Geldeinlagen zur Verzinsung auf
Depositen-Bücher mit öder ohne Chekverkehr,
Aufbewahrung und Verwaltung von Werth-

papieren. Controlle der Ausloosung von Effecten.

Julius Becker, Alte Promenade 10.

Möbel-Industrie. Atelier für Innendekorationen.

Sebr. Bethmann, Halle a. S.,

Gr. Steinstrasse 79.

Grossartige überraschende Auswahl grundgediegener geschmackvoll gearbeiteter Waaren,
aufgestellt in Musterzimmern.
Solide Preise.

Prämiirt: Liverpool, Amsterdam, Antwerpen, Leipzig, Halle a. S. etc.

Higher, gar. leb. Ant. Enten, 8 Hibn. 7 M., 3-4 Enten M. 6.50 france Spitzer, Böbelwik 47, b. Breslan.

Miss Lendsey

C. Hammer.

Leipzigerstrafte 42. Ridel : Remontoir : Uhren 5 M., Sitber mit Goldrand 10 M., Damenmbrer 12 M., Regulateure, 14 Tage gehend 12 M., Beder 2.50 M.

Bitte namentlid das Untere gu beachten!



Billigftes Atelier für Reparaturen g. B. nene Feder emjegen und Regultel der Uhr 1 M., Glas, Zeiger, Uhrring d 10 Pf., Schlüffel 5 Pf., für jede Nepa

Da. Dflaumenmus

H. J. Reussner.

Salle a. G., ben 1. Oftober 1896. P. P.

Hermit mache ich bie böftiche Mittheilung, bağ ich heute mein Colonial und Michlwaaren-Detail-Geschäft neivem feitherigen Mitarbeiter

gern Ernst Schmidt

übergeben habe, der daffelbe unter feiner Firma weiterführen wird. Kür das mit in fo reichem Waagie entgrgengebrachte Wohlwollen banke is verbindlicht und beite dassfelbe auch meinem Geren Geicköfiss-nachfolger gittigst erhalten zu wollen. Hochaachungsvoll

Julius Kegel.

P. P. Salle a. S., ben 1. Oftober 1896.

Muf vorftebenbe Mittheilitift angugeigen, bag ich be ing höflichft Begug nehmend, beehre ich mich

Colonialwarcus, on to vent dos Golonialwarcus, Spirituojen und Cigarren-Gejdäjt, verdinden mit Bechuf von Möblenfabridaren der Böblerger Möble, von Bern Julis Kand, Seinwag 38, idermonnun dade und bafielde unte ber Irun Juli Kand, Seinwag 38, idermonnun dade und bafielde unter Ernst Schmidt, vorm Jul. Regel,

der Firma Ernst Schimates, in bertelben Weife fether weiterführen werde.
Das dem Geldafte itet 20 Jahren in so wohlwollender Weife entgegegeckrachte Vertnaren bitte ich demsessen fernersin zu erkalten; ich
werde bemids tein, es durch jedezeit aufmersfamte und reelle Vederung
zurechtertigen.
Dochachungsvoll
Ernst Schmidt.

Beichäftsübernahme.

Meiner verehrten Nachbaricaft und Befannten mode ich hiermit bie ergebene Mittheilung, bag ich mit bem heutigen Tage bas in meinem haufe

Lessingstrasse 34

Material- n. Colonialwaaren-Geldjäft

ielbit übernehme. Gs wird ftets mein Beftreben fein, ben Anforderungen bes mich beehrenden Bubliftums in jeder Beife gerecht ju werben. Salle a. G., ben 1. Oftober 1896.

Otto Rudloff.

Leipziger Gewandhaus-Quartett

Prill, Rother, Unkenstein und Wille.

Vorstehend genannte Quartett-Vereinigung wird auch im bevorstehender

4 Kammermusik-Abende

hierselbst veranstalten. Dieselben finden in diesem Jahre, woram hiermit be sonders hingewiesen sei, im Saale der Vereinigten Berggesellschaft, Paradeplatz 4, statt. — Anser den althewährten Compositionen klassischer Meister sollen auch die neuen Erscheinungen gebührende Berücksichtigung finden. Den verehrlichen vorjährigen Abonnenten bleiben ihre Plätze bis Mitte Oktober reservitr. Zu zahlreicher Betheiligung am Abonnement (Preis für 4 Abende 7 Mark) höflichst einladend, nehme ich Bestellungen auf feste Plätze schon jetzt engegen.

Heinrich Hothan, Musikalienhandlung, Gr. Steinstrasse 14.

Frauen Industrie-, Kunstgewerbe-, Mal- und Zeichen-Schule,

Handarbeitslehrerinnen-Seminar, Tüchter-Pensionat, Halle a. S., Bergstrasse 6. Meldungen n. entgegen d. Vorst. E. A. Kichling.

1100 versteubare Zuggardineneinrichtungen

Hempelmann & Krause, guden: und hansgerathe-Magagin,

Halle a. S.

Bardineneifen, Gardinenifangen, Gardinenvoletten, Stabe, Ringe, Zonuren und Eicheln für Inggardinen, Rouleauxeifen, Rouleauxeife

Teppiche Möbelstoffe Portièren Läuferstoffe

kauft man am billigiten

89 feipzigerftr. 89.

Anfang Oktober Eröffnung

Leder-, Galanterie- und Kurzwaaren-Geschäftes Leipzigerstr. 4 (dicht am Markt).

Martin Jacoby.

Grösste Auswahl in Geschenk-Artikeln.

find in größter Auswahl zu stannend billigen Preisen eingetroffen.

Fulius Löwinberg Grosse Ulrichstrasse 20.

🚅 Verkauf nur I. Etage. 🌊

Tapeten.

Billigste

Gebr. Untermann.

Ausbildung von Turnlehrerinnen.

Der diesjährige Kursus zur Ausbildung von Turnlehrerinnen beginnt am 45. Oktober. Anmeldungen sind bei der Lehrerin R. Neubert, Alter

Kindermilen in Flaschen.

roh und sterilisirt Halle'sche Molkerei.



Trauringe

Trauringe

Bat out 2, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27,

Arms 3, 36, 40, 50 56 66 907,

Arms 40, 36, 40, 50 56 66 907,

Bedaillone fit Arron a. Canen

1, 3, 5, 8, 10, 18 56 40 907,

Herren-u-Damenketten

1, 1, 150, 2, 3, 4, 5, 8, 10 58 50 907,

Herren-u-Damenketten

1, 1, 150, 2, 3, 4, 5, 8, 10 58 20 907,

Halsketten, Kreuze, Korallenketten, Manschettenknöpfe

von 2, 3, 4, 5, 6 816 18 907

Die Wassen Manschetten Köngien

mit ben Breifen ausgefiellt.

Grosse Auswahl

deiter

Nussb. - Regulator



14 Tage gehend, but 14 M an bis 75 M. Goldene Damen-Remontoir

won 20 .# an bis 300 .# Goldene Herren-Remontoir v. 50 % an bis 300 .M. Silberne Herren-Remontoir

bon 10-65 .#. Schwarze Stahl-

H. Schindler,

hren- und Goldwaarenhandlung, Ulrichftr. 35, Ede ber Bromenade erden billigft ausgeführt

Alb. Lange, Edilleritr. 37.

B(3) 38 O (3) 48 (8)

Internationalen Ausstellung für Hygiene, Volksernährung u. Armeeverpflegung

zu Baden-Baden wu Hausen's Kasseler Hafer-Kakao

Ehrendiplom and der goldenen Medaille

Hausen's Kasseler Hafer-Kakao, Schutzmarke Bienenkorb, wird nur in Carton's A 27 in Stantol verpackter Witriel zun Preise von Mark I verkauft.
Erhältlich in allen Apotheken, jeder Drogen-, Delikatessud besseren Colonialwaarenhandlung.

Man achte auf die Puckung und weise werthlose Nachahnungen, welche lose in den Handel gebracht werden, zurück.

Hausen & Co., Kassel.

***************************** Gefdjäfts-Verlegung.

hiermit beebre ich mich ergebenft anguzeigen, bag ich mein Burften-waaren-Detailgeichaft von ber Leipzigerftrage 4 nach

Steinweg 2

verlegt habe, und bitte ich boltichft, bas mir bisber gutigft entgegengebrachte Bertrauen auch ferner bewahren ju wollen.

E. Weddy.

Tanz-Unterricht.

der bisherigen Weise unsere diesjährigen Unterrichtskurse. Binen besonderen Cirkel für jühngere Mädchen eröffene wir Mitte November. Geft. Anmeldungen bitten wir in unserer Wohnung Binmenthalstr. 5 oder Bernburgerstr. 9 in der Zeit von 11-4 Uhr niederlegen zu wollen.

E. u. F. Rocco,

An die geehrte Einwohnerschaft von Halle a. S.

Unterzeichneter giebt bierdurch bekannt, daß die für das

einzige nach amtlichen Quellen bearbeitete Ballesche Aldressbuch

bestimmten hauslisten des Umzuges wegen erft vom 3. Oftober cr. ab zur Ausgabe gelangen. Die vorher circulirenden hauslisten, welche am Kopfe den Dermert: "Abrefibuch von Otto Benbel" enthalten, haben mit dem nach amtlichen Quellen bearbeiteten Salleichen Abregbuch bes Unterzeichneten nichts gemein!

Verlag 28. Kutschbach.